

**An alle Fraktionen der
Stadtverordnetenversammlung Cottbus**

**Anfrage in der Stadtverordnetenversammlung am 23.02.2011
Gebäudenachnutzung „piccolo-Theater“**

Datum
07.03.2011

Sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,

Geschäftsbereich/Fachbereich
G IV/Fachbereich Immobilien
Technisches Rathaus
Karl-Marx-Straße 67
03044 Cottbus

das Kinder- und Jugendtheater „piccolo“ hat inzwischen mit dem Umzug in das neue Gebäude begonnen und es war in kommunalen Medien zu lesen, dass es Nachnutzungswünsche für die Klosterstr. 20 und ggf. für die Hallenser Str. 8 durch Vereine gibt.

Zeichen Ihres Schreibens

In der mit Stimmenmehrheit beschlossenen Stadtverordnetenvorlage III-018/09 heißt es im Beschlusspunkt 4: „Die kommunale Liegenschaft Töpferturn Klosterstraße 20 wird umgehend nach Freizug veräußert. Für das Objekt Hallenser Str. 8 wird eine Veräußerung, alternativ der Rückbau geprüft und umgesetzt“.

Sprechzeiten
Dienstag 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr
sonst nach Vereinbarung

Da die Fraktion CDU, FDP, Frauenliste Cottbus davon ausgeht, dass Beschlüsse der Stadtverordneten für das Handeln der Stadtverwaltung bindend sind, hat sie folgende Fragen:

Ansprechpartner/-in
Frau König

Zimmer
3.008

1. Wurde für das Objekt Hallenser Str. 8 eine Veräußerung, alternativ der Rückbau geprüft und welches Ergebnis wurde nach Prüfung erzielt?

Mein Zeichen
IV-23.1-kö-la

Telefon
03 55/6 12 22 22

Ja, es erfolgte eine Überprüfung.

Fax
03 55/6 12 23 04

Die Stadtverwaltung wird das Objekt ausschreiben. (Sollte sich kein Bewerber melden, wird über einen Abriss entschieden.)

E-Mail
immobilienamt@cottbus.de

2. Wird beabsichtigt, die Klosterstr. 20 (Töpferturn) an Vereine zu veräußern und wenn ja, welche Vereine haben Interesse an dem Kauf des Gebäudes und zu welchen Bedingungen bekundet?

Die Veräußerung ist beabsichtigt.

Es haben ein Verein und eine Privatperson (ohne Angabe von Bedingungen) ihr Interesse am Erwerb der Immobilien bekundet.

- 3. Wird beabsichtigt, die Hallenser Str. 8 an Vereine zu veräußern und wenn ja, welche Vereine haben Interesse an dem Kauf des Gebäudes und zu welchen Bedingungen bekundet?**

Es hat ein Verein Interesse an der Nutzung des Objektes bekundet. Wie bereits in der Beantwortung in Frage 1 dargelegt, wird das Objekt zur Veräußerung ausgeschrieben.

- 4. Plant die Stadt vor einer Veräußerung der Gebäude Töpferturm Klosterstraße 20 sowie Hallenser Str. 8 diese zu sanieren?**

Wenn ja, welche baulichen Maßnahmen sind zur Sanierung der Gebäude Töpferturm Klosterstraße 20 sowie Hallenser Str. 8 notwendig?

Wie hoch belaufen sich die Sanierungskosten der Gebäude Töpferturm Klosterstraße 20 sowie Hallenser Str. 8?

Werden die Sanierungskosten zu 100% auf den Kaufpreis umgelegt?

Nein, auf Grund der finanziellen Situation der Stadt Cottbus ist keine Sanierung der Objekte vor einer Veräußerung vorgesehen.

- 5. Gibt es Überlegungen die Objekte Töpferturm Klosterstraße 20 und/ oder Hallenser Str. 8 bei so genannter Nachnutzung durch Vereine im Eigentum der Stadt zu belassen?**

Werden in diesem Fall sämtliche Sanierungskosten durch die Vereine getragen?

Nein, die Objekte sollen nicht im Eigentum der Stadt Cottbus bleiben.

- 6. Wie sind die öffentlichen Äußerungen des zuständigen Dezernenten in der LR vom 18.01.2011 im Zusammenhang mit der bestehenden Beschlusslage einzuordnen bzw. kennen interessierte Vereine den Veräußerungsauftrag für beide Gebäude inkl. Rückbaualternative für das ehemalige Tanzhaus?**

Den Anfragenden ist mitgeteilt worden, dass beide Immobilien nur veräußert werden können.

Es gibt keinerlei Zusagen bzw. Zugeständnisse darüber, dass sich die Stadt finanziell beteiligen will.

Im nichtöffentlichen Teil wurden Fragen zu Verkaufserlösen, Zahlung der Versicherung und Verkehrswertgutachten im Zusammenhang mit der Beschlussvorlage III – 018/09 „Fusion der Kinder- und Jugendtheater Puppenbühne und piccolo – Finanzielle Förderung des Kinder- und Jugendtheaters Regenbogen/piccolo in den Jahren 2010 – 2014“ zu allen 3 Objekten beantwortet.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

Marietta Tzschoppe
Beigeordnete für Bauwesen